

Pressemitteilung

12. Juli 2012
Anne Nörthemann
noerthemann@ph-ludwigsburg.de
Tel.: (07141)140-780

"Ein Kunstlehrer zwischen Beruf und Leidenschaft" Ausstellung und Workshop von und mit Markus Hallstein und Schüler

Oftmals stellen sich angehende Kunstlehrerinnen und Kunstlehrer die Frage, ob man es schafft, die Schülerinnen und Schüler mit der eigenen Leidenschaft für künstlerisches Arbeiten förmlich mitreißen zu können. Kinder und Jugendliche sind sehr viel einfacher zu begeistern, wenn sie das Gefühl haben, dass ihre Lehrperson durch und durch für dieses Fach - in diesem Fall Bildende Kunst - lebt.

Markus Hallstein, ein Kunstlehrer am Gymnasium in Winnenden, ist eine solche Lehrerpersönlichkeit. In seinen Kunstunterricht fließen Unmengen an Erfahrungen, da er selbst nie aufgehört hat seine Kreativität herauszufordern und weiter zu bilden. Diese Haltung ist auch auf viele Schüler/Innen übergegangen, so dass nicht nur Werke und didaktische Materialien von Markus Hallstein zu sehen sind, sondern auch Arbeiten ehemaliger SchülerInnen, welche nun selbst ihre Leidenschaft zum Beruf machen.

Die Ausstellung "Ein Kunstlehrer zwischen Beruf und Leidenschaft" wird **am Mittwoch, 18. Juli, um 19 Uhr** in der Studiengalerie der Pädagogischen Hochschule eröffnet.

Der Eintritt ist frei.

Ausstellungsdauer: 18. Juli bis 12. Oktober 2012.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9 bis 17 Uhr.

Am Samstag, 21. Juli findet im Rahmen der Ausstellung von 9 bis 12 Uhr der Workshop „Zeichnen - Weitergeben - Weiterzeichnen: Zeichnerische Gedankenspiele in Gruppen“ im Bild- und Theaterzentrum statt. Um Anmeldung per E-Mail (btz@ph-ludwigsburg.de) wird gebeten.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Thomas Bickelhaupt
Bild- und Theaterzentrum der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg
Tel. 07141/140-325
btz@ph-ludwigsburg.de

Text und Bild zur freien redaktionellen Verwendung.